

Solothurn, 12. März 2009

Medienmitteilung Kulturnacht Solothurn

Ein Programm der Vielfalt

Das Programm der 1. Solothurner Kulturnacht steht! Wir freuen uns Darbietungen aus allen Bereichen der Kultur präsentieren zu können und damit ein Programm anzubieten, das durch seine ausserordentliche Vielfalt besticht. National bekannte Künstlerinnen und Künstler teilen sich die Bühnen der 21 beteiligten Kulturinstitutionen mit Solothurner Kulturschaffenden.

Von der Klassiksurprise bis zum Hip-Hop-Konzert und vom Jazzset bis hin zum Klanglabor gibt es alle erdenklichen Musikbeiträge zu erleben. Auf den Theaterbühnen werden unter anderem Ionesco-Stücke, Improvisationstheater, Kabarett mit Andreas Thiel und Peter Spielbauer und sogar offene Proben gezeigt. Die Museen warten neben den Ausstellungen mit speziellen Führungen auf: etwa in der Steinsammlung des Naturmuseums, in Anwesenheit des Künstlers im Kunstmuseum oder mittels szenischer Darstellung im Alten Zeughaus. Überall werden Geschichten erzählt, selbst von der Leinwand herab mit einem exquisiten Kurzfilmprogramm der Filmtage und mit Lesungen und Literaturgesprächen.

Die Programmation ermöglicht dem Publikum, innerhalb eines einzigen Abends verschiedene Darbietungen zu sehen. Künstlerinnen und Künstler treten mehrmals auf und zeigen gut halbstündige Programme. Die Besuchenden können sich also ihr ganz persönliches Kulturnachtprogramm selbst zusammenstellen. Informationen dazu liefert ein 48-seitiges Programmheft sowie die Internetseite solopool.ch.

Die Kulturnacht ist ein Kulturtag...

Der Mond der Kulturnacht geht bereits am Nachmittag auf. Der Kulturnachmittag enthält ein Familienprogramm, das für Kinder in Begleitung von Erwachsenen gratis ist!

Im Kino Palace gibt es einen Film zum Lachen zu sehen, in den Museen können sich Familien an Werkstätten betätigen, auf der Bühne der Mausefalle wird ein Märchen aufgeführt und im Kreuz spielt das Figurentheater Lupine. Selbst die Musik kommt nicht zu kurz: im Alten Spital singen Marius & Ratzfatz und in der Zentralbibliothek Bruno Hächler.

Die Museen, das Generationenprojekt „Meine Grosseltern“ im Stadttheater, die Ausstellung im Künstlerhaus S11 und das Fotostudio im Kultur sind ebenfalls bereits am Nachmittag geöffnet. Zudem kann man an einer öffentlichen Theaterprobe teilnehmen. Das Abendprogramm beginnt um 18.00 Uhr.

Tickets, Bus, Kinderhort, Essen und Trinken

Der Vorverkauf ist ab sofort eröffnet. Die Tickets sind an den Vorverkaufsstellen zu einem reduzierten Preis von 25.- Franken erhältlich (Reduktion für Lehrlinge, Studierende, Lernende von 10.- Franken). An der Kulturnacht befindet sich eine zentrale Informationsstelle und Kasse auf dem Kronenplatz. Tickets können nur dort erworben werden – die einzelnen Kulturinstitutionen verkaufen keine Eintritte, der Einlass ist nur mit einem gültigen Ticket möglich.

Zu den Vorverkaufsstellen gehören:

- Ticketcorner
- Tribe Music Solothurn
- Lüthy Buchhandlung Solothurn
- Ziegler Teppiche Solothurn
- GA Weissenstein Solothurn
- Regiobank in Biberist, Grenchen Solothurn und Zuchwil

Die Kulturnachtbusse der BSU bringen das Publikum bequem zu den Veranstaltungsorten ausserhalb der Altstadt. Die Fahrten sind mit einem Ticket der Kulturnacht gratis. Zwei verschiedene Rundkurse verkehren jede Stunde von 19.00 bis 23.30 Uhr zwischen dem Klosterplatz und den Aussenstationen.

Das Museum Blumenstein wird ab 18.00 Uhr zum Kinderhort. Das museumspädagogische Team bietet Kindern ab 7 Jahren ein unvergessliches Erlebnis im Kinderschloss an. Es gilt verborgene Schätze, geheimnisvolle Räume, kühle Keller und luftige Estriche zu entdecken. Die Kinder hören dabei Märchen und Geschichten von seltsamen Geistern, Königen, Prinzessinnen und Piraten.

Und natürlich ist auch für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher gesorgt. Vom reinen Barbetrieb, über kalte und warme Snacks bis zum Kulturnacht Quick-Menü ist in den Kulturinstitutionen alles zu haben.

pool! Verein Solothurner Kulturveranstalter

Eva Gauch

Leitung Koordinationsteam Kulturnacht

Betriebsleiterin Altes Spital Solothurn

Peter Keller

Leiter Geschäftsstelle Kulturnacht

PS. Für persönliche Auskünfte erreichen Sie Eva Gauch ab Montag, 23. März 2009 per Telefon 032 626 24 45 oder per Mail an eva.gauch@altesspital.ch .